

## Leverkusen Baugrube MHKW Leverkusen



### Das Projekt

Die AVEA GmbH & Co. KG plante die Erweiterung einer Müll- und Schlackenbunkeranlage in ihrem Standort Eisholz in Leverkusen. Die geplante Bunkererweiterung sollte direkt an den Bestand angeschlossen werden.

Die Implenia Spezialtiefbau GmbH erhielt den Auftrag, eine wasserdichte Baugrube herzustellen. Als ursprünglicher Verbau war eine Bohrpfahlwand mit einer Unterwasserbetonsohle ( $d = 0,90$  m) vorgesehen. Das technische Büro der Implenia Spezialtiefbau GmbH bot eine geänderte Ausführung an, bei der anstatt der überschnittenen Bohrpfahlwand eine rückverankerte Ortbetonschlitzwand (Tiefe 15,0 - 17,0 m) inklusive eines Trägerbohlverbaus ( $d = 10$  cm) hergestellt wurde. Die einzelnen Ankerlängen betragen zwischen 15,0 und 17,0 m. Zusätzlich wurden 42 Zugpfähle (GEWIs), 30 Bohrpfähle zur Gründung des Treppenhauses und eine Stabilisierung des Baugrundes mittels Hochdruckinjektionen hergestellt.

Trotz des laufenden Betriebs des Müllheizkraftwerks wurden alle Arbeiten termingerecht und zur Zufriedenheit des Kunden ausgeführt.

### Eckdaten

Bauzeit: 12/2015 - 05/2016  
Auftragssumme (netto): 1.154.151 EUR

### Auftraggeber

Arge MHKW Leverkusen TG: GEWI  
Bauunternehmung GmbH  
Schiessstr. 55  
40549 Düsseldorf

### Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH  
Geschäftsstelle Rhein Ruhr  
Schnabelstraße 1  
45134 Essen  
Tel.: +49 201 1707 293  
essen.spezialtiefbau@implenia.com

### Technische Daten

#### Düsenstrahlarbeiten (DSV)

126 m<sup>3</sup> Volumen  
140 cm Durchmesser

#### Gewi-Pfähle

50 mm Durchmesser  
378 m Gesamtlänge  
42 Stck Anzahl

#### Ankerarbeiten\_

44 Stck Anzahl

#### Bohrpfahlarbeiten

30 Stck Anzahl  
522 m Gesamtlänge  
82 cm Durchmesser

#### Schlitzwandarbeiten mit stützenden Flüssigkeiten

60 cm Durchmesser  
1.150 m<sup>2</sup> Fläche